

ACM-ECHO

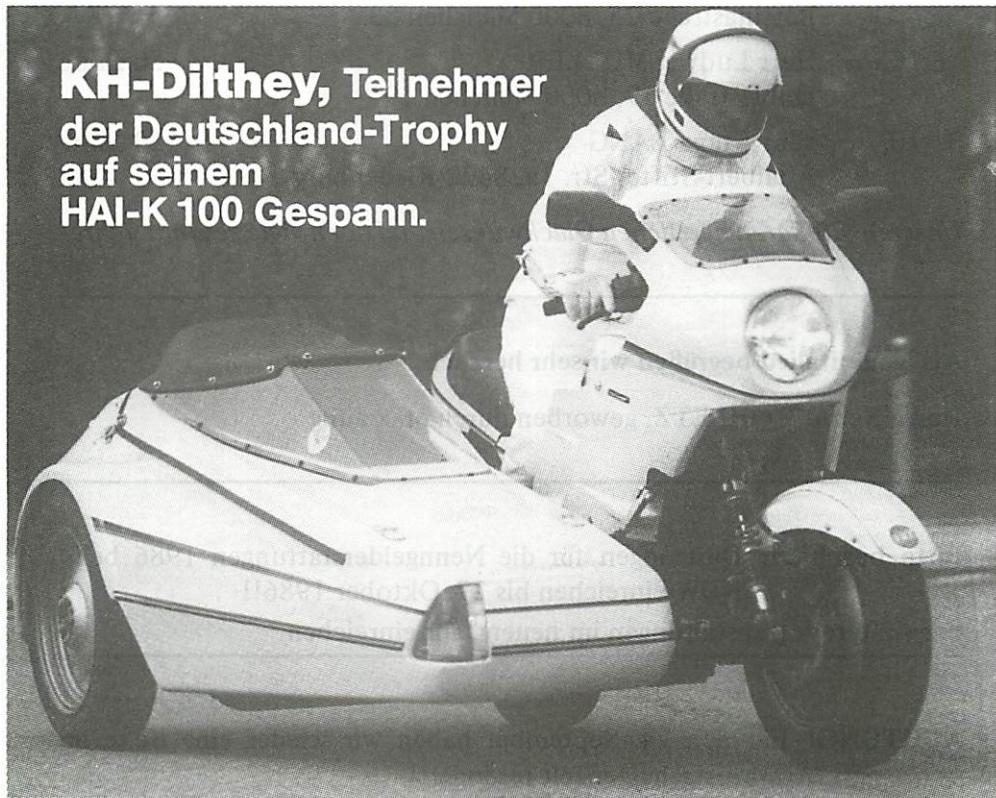
Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

48. Jahrgang

Nr. 9

September 1986

**KH-Dilthey, Teilnehmer
der Deutschland-Trophy
auf seinem
HAI-K 100 Gespann.**



**Aus
dem
Inhalt**

Seite 11	Deutschland-Trophy
Seite 14 – 17	ACM-Erfolge
Seite 19	Schulanfang

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

ACHTUNG

WICHTIGE

TERMINE

Redaktionsschluß für
ACM-ECHO Nr. 10. – Oktober 1986
ist am 1. Oktober 1986
ACM-ECHO Nr. 11 – November 1986
ist am 5. November 1986

Im Monat Oktober werden weniger jung:

- | | | |
|--------|--|----------|
| 5.10. | Herr Josef MAIER
Bettinastraße 25, 8000 München 83 | 50 Jahre |
| 6.10. | Herr Ludwig MÜLLER
Hiblestraße 17, 8000 München 19 | 50 Jahre |
| 31.10. | Herr Franz LANG
Adalbert-Stifter-Str. 1a, 8422 Riedenburg | 70 Jahre |

Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch und noch viele gesunde Jahre!

Als Neumitglied begrüßen wir sehr herzlich:

Herrn Bernd WOHLETZ, geworben durch Max Jung

Bitte beachten: Quittungen für die Nenngelerstattungen 1986 beim HDW einreichen bis 27. Oktober 1986!!

Für spätere Veranstaltungen im neuen Jahr einreichen.

ACHTUNG! Für den 24. September haben wir wieder eine Boxe im Armbrustschützenzelt reserviert!

Da wir diesmal nur e i n e n Clubabend auf der Wiese geplant haben, bitten wir um zahlreiches Erscheinen. Wir treffen uns, wie gewohnt, ab 17 Uhr in der Boxe "L". Um Probleme mit den Plätzen zu vermeiden, wird um pünktliches Erscheinen gebeten!

F.B.

KRAUSER. Was bin ich?



Hersteller von Motorradkoffer-Systemen?

Stimmt. Wenn Sie aktiver Motorradfahrer sind, kennen Sie KRAUSER Träger, KRAUSER Koffer und KRAUSER Topcases. Und noch einiges mehr.

Rennstallbesitzer?

Ja. Ich habe in den letzten Jahren Weltmeister und potentielle Weltmeister unterstützt. Mit Technik. Mit Wissen. Und finanziell. 1986 tragen Biland/Waltisperg, Michél/Fresc und Stefan Dörflinger die KRAUSER Farben.

Rennmaschinen-Bauer?

Richtig. Denn den ZÜNDAPP-Rennstall habe ich nicht für ein Museum gekauft. Sondern um wieder Weltmeister zu werden. Und um auch Privatfahrern eine Chance zu geben – mit dem Bau von Production-Racern.

BMW Verkleidungs-Hersteller?

Auch das. Wir bauen System-Verkleidungen für die K-Modelle. Und rassige Verkleidungen für die BMW Boxer. Übrigens: nicht die schlechtesten!

Motoren-Instandsetzungs-Betrieb?

O ja. Das sind wir schon seit 1924! Und wir haben nie aufgehört, Automobil- und Motorrad-Motoren wieder taufisch zu machen. Außerdem: Wir sind eines der seltenen Talente, die in der Lage sind, wegschneißfreie Kurbelwellen durch Aufschweißen wieder jugendfrisch zu machen!

So. Jetzt wissen Sie, was KRAUSER ist. Und wenn Sie schon einmal eine KRAUSER Rallye mit 750 Teilnehmern und 500 Motorrädern miterlebt haben, dann wissen Sie auch, daß KRAUSER und seine Freunde immer und überall herzlich willkommen sind. Wie das Bild zeigt!



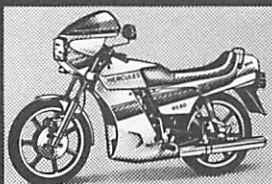
KRAUSER®

Immer eine gute Idee

- * Motorradkoffer-Systeme
- * Motoren und Verkleidungen
- * Rennmaschinen und Racing-Team

KRAUSER Kfz.-Zubehör-Vertriebs GmbH
Hörmannsberger Straße 18
8905 Mering
Telefon 08233/1053

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW/8,5PS, wassergek. 80 ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skopgab. vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES[®]



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Lüttich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 6285

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



Man geht einfach in die

KORON-Parfümerie ... *direkt am Dom*

und das seit 1918, denn es gibt kaum einen guten Artikel,
den die KORON-Parfümerie für Sie nicht bereithält!

Telefon (089) 22 27 64

Ham's an Papa 's Auto g'richt' ist die Tür jetz' wieder dicht
„Gell Papa“ sagt da Bua voll Freid' „beim Frank, da richten's Auto g'scheit“

**Bauern-
regel:**

Xaver
Autospenglerei



Frank
Autolackiererei

Emil-Geis-Straße 3, 8022 Grünwald bei München, Tel. 089/6 41 21 37

Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen**



**Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**

Hirschbergstraße 21-23

8000 München 19, Tel. 16 13 72



**Kompliment —
eine neue Frisur!**
Eine neue Frisur
gibt Ausstrahlung,
macht Stimmung,
bringt Komplimente.
Und das brauchen Sie
zum Wohlbefinden
— auch oder gerade
im Alltag.
Kommen Sie zu uns!

SALON
ADERBAUER

Putzbrunner Straße 42

8012 Ottobrunn

Telefon (089) 60 71 37

In eigener Sache

Sicher ist Ihnen aufgefallen, daß das August-ECHO etwas dünner ausgefallen war, als Sie es gewohnt sind. Dafür bitte ich um Verständnis. Aber durch den verdienten Urlaub der Haberl-Brüder blieben mir lediglich 8 Tage zum Verfassen des Heftes, und dies ausgerechnet in einer Woche, wo ich lediglich einen Abend zuhause war. So blieb mir nur der Donnerstag von 19 bis 24 Uhr, sowie der Sonntag, um mir ausreichend Material einfallen zu lassen. Als ich am Sonntag um 21 Uhr die Einteilung vornahm, stellte ich fest, daß mir vier Seiten fehlten. Da aber unsere Setzerin, Frau Gotzler, bereits dringend auf die Unterlagen wartete, ließ ich es bei der verkürzten "Urlaubsausgabe" bewenden und fuhr mein Werk nach Alling. Bereits am Freitag darauf mußten die fertigen Filme bei der Druckerei Haberl sein, um eine termingerechte Fertigstellung vor dem Urlaub zu gewährleisten. Somit kamen Sie wenigstens in den gewohnten Genuß der monatlichen Clublektüre.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht unerwähnt lassen, daß meine ständigen Aufrufe um Meldungen nicht ungehört verhallt sind. Zu meiner Freude kann ich verzeichnen, daß sich die Anrufe häufen. So liest z.B. der Ibscher Karl für mich alte Motorradzeitschriften und kopiert mir interessant scheinende Artikel. Alex Mayer schreibt mir ganze Berichte, die Sie sicher gerne lesen. Julius Ilmberger hat mir telefonisch Ergebnisse durchgegeben, Axel Gänssle hat mir Informationen zukommen lassen, Helmut Diehl läßt sich in jedem Monat eine neue Rätselaufgabe einfallen. Diesen Kameraden, und allen, die ich evtl. vergessen habe, herzlichen Dank für ihre Hilfe.

Es ist schon erfreulich, wenn meine Bemühungen, für Sie eine lesenswerte Zeitschrift zusammenzustellen, durch Hilfe von außen honoriert wird. Dies und Ihre Zufriedenheit sind mir der schönste Lohn für meine Arbeit. Ich mache schließlich das ECHO nicht zu meiner persönlichen Belustigung, sondern für Sie und unseren Club. Daß dies dann in der vorgenannten Form honoriert wird, macht die Arbeit für mich leichter und entschädigt mich für meine Mühe.

Deshalb nochmals mein Dank an alle, die mich durch Informationen oder Berichte unterstützen.

Münchner
Wurst-
spezialitäten
zu einem
günstigen Preis



Metzgerei Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10



Allzweck-, Gewerbe-,
Sport-Anhänger

Norbert Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 42 16 10

- Telefonanlagen
- Sprechanlagen
- Autom. Wählgeräte
- Anrufbeantworter
- Uhrenanlagen



EDLER & PFEIFER

Alexander-Fleming-Str. 8 d FERNMELDEANLAGEN
8033 Martinsried/München GMBH

*„Brauchen Sie eine
private Telefon- oder
Sprechanlage, dann
sprechen Sie mit uns.
Verkauf, Vermietung.
Garantiert schnelle
und saubere Montage.“*

Telefon (089) 8577966

KTM, MOTO-GUZZI

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



NACHTMANN

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

Auflösung des Psychotests

Für einen eingefleischten Bayern dürften diese fremdländisch klingenden Begriffe sicherlich kein Problem gewesen sein. Für alle diejenigen, die sich zulange in "Südschweden" aufgehalten haben, oder an dem betreffenden Tag in der Schule gefehlt haben, bringe ich der Ordnung halber trotzdem die Auflösung:

Dräh bon se	= die Rehe baden sich	Grisbam	= Christbaum
Bosbod	= Postbote	Globiaschdn	= Klobürste
Bleameschdog	= Blumenstock	Schdambeag	= Starnberg
Dzugga	= Zucker	Schdiangglanda	= Stiegegeländer
Kamuintäh	= Kamillentee	Buadsbam	= Purzelbaum
Bfana	= Pfanne	Gschdoam	= gestorben
Dsanadsd	= Zahnarzt	Dsigräddnedwi	= Zigarettenetui
Bochradds	= häßliches Mädchen	Dangschen	= Danke schön
Schandamarih	= Polizei	Kadah	= Katarrh
Buidarama	= Bilderrahmen	Lineu	= Lineal
Handdaschn	= Handtasche	Bubbmkich	= Puppenküche
Teoa	= Tee-Ei	Beggagsej	= Bäckergerelle
Buhdswei	= Putzfrau	Schdoabohn	= Steinboden
Semegnehl	= Semmelknödel	Uazoaga	= Uhrzeiger
Fuifedahoidda	= Füllfederhalter	Draaschduj	= Drehstuhl
Fiass	= Füße	Schdoidia	= Stalltüre
Millibiddschn	= Milchkanne	Abodegn	= Apotheke
Schmeibixl	= Schnupftabakdose	Schäflogga	= Schneeflocke
Kardoffesalod	= Kartoffelsalat	Schdoaschlejda	= Steinschleuder
Kiwe	= Eimer, Kübel	Keansoafa	= Kernseife

Wobei die Übersetzung von Buhdswei auch in das Neudeutsche Wort Raumkosmetikerin umgesetzt werden kann.

Ich hoffe, Sie hatten etwas Spaß bei diesem nicht ganz ernstem Test und konnten sich unter "Original Bayer" einstufen.

F.B.

Noch etwas zum Auflockern:

Fritzchen zum Vater: "Warum sind denn in Bonn rund um das Bundeshaus lauter breite Rasenstreifen?" "Damit es nicht so laut klimpert, wenn die Politiker das Geld zum Fenster rauswerfen!"

Verkauf
Neu- u. Gebrauchtwagen
Kundendienst, Reparatur

Ersatzteile u. Zubehör
Günstige Finanzierungen
Firmen- u. Privat-Leasing

Unfallinstandsetzung
Leihwagen, Versicherungen
Motorsportkits

FIAT
LANCIA



R. HOUZER GmbH

Südl. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089 / 6 49 26 48

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

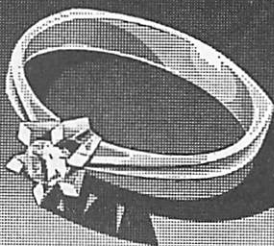
Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren
Schmuck und ... gute Ideen.*



werner
Gergermeier

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)

Gut beschirmt

Der Edi KURZWART ist ja allen im Club als eingefleischter ACM'ler bekannt. Seine Begeisterung für den Club ging soweit, daß er sich auf eigene Kosten einen Sonnenschirm in den ACM-Farben und mit ACM-Emblem anfertigen ließ. Da die Druckunterlagen nun vorhanden sind, haben wir die Möglichkeit, uns eine Serie auflegen zu lassen. Wenn sich 50 Interessenten finden, ist mit einem Stückpreis von ca. 180,- DM zu rechnen. Dieser qualitativ gute und sehr schöne Schirm wäre nicht nur eine gute Werbung für unseren Club, sondern für jeden eine gute Möglichkeit, sich durch den ACM vor allzu starker Sonneneinstrahlung (die sicher irgendeinmal wieder kommen wird) schützen zu lassen.

Falls Sie Interesse haben, lassen Sie es mich durch eine Postkarte wissen. Wenn genügend Anfragen eingehen, werde ich mit dem Edi zusammen ein genaues Angebot einholen und ggf. den Auftrag erteilen. Der nächste Sommer kommt bestimmt!

F.B.

Für Sie gelesen:

Keramik-Dieselmotor

Die Arbeiten am Keramikmotor schreiten zügig voran. Nach erfolgreichen Versuchen bei Ford mit einem ungekühlten Einzylinder-Diesel mit Keramikbeschichtung des Brennraumes wurde für weitere Studien nun ein Vierzylinder in Angriff genommen. Die Ventile dieses Aggregates sitzen direkt in einer Keramik-Zylinderkopfplatte, Kolben und Zylinderlaufbuchsen bestehen ebenfalls aus dem harten Stoff. Bei ersten Prüfstandläufen zeigte sich, daß selbst synthetische Öle bei den extremen Temperaturen versagen. Zur Lösung des Problems wurde ein engtolerierter Kolben entwickelt, der statt mit einem Flüssigkeits- mit einem Gasfilm geschmiert wird. Zwar ist dieser Schmierfilm im unteren Totpunkt des Kolbens nur noch schwach ausgebildet, doch widersteht der harte Keramikwerkstoff der entstehenden Belastung. Als nächstes sollen Keramikrollenlager für Kurbelwelle und Pleuel entwickelt werden, um das Motoröl im Kurbelgehäuse überflüssig zu machen. Zielvorstellung ist ein Motor ohne Öl und Kühlflüssigkeit, der im Wirkungsgrad um etwa 60 Prozent über heutigen Konstruktionen liegen soll.

(aus Auto Motor Sport vom 2.8.86)

Spielwaren Fuchs



Irene Gessler

Modelleisenbahnen aller Spurweiten:
Märklin · Trix · Lehmann
Modellbahnzubehör

Spielwaren:
aller namhafter Hersteller:
Lego · Playmobil · Fischertechnik

Puppen · Puppenhäuser · Zubehör

Truderinger Straße 314 · 8000 München 82 · Telefon 089/42 12 89

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2

Schwanthalerstraße 13

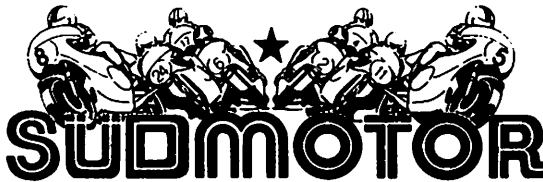
Telefon 59 41 31

und 59 38 85

GRUNDBESITZ-

■ VERWERTUNG

■ VERWALTUNG



Zubehör für Mann und Maschine

**Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.**

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

DEUTSCHLAND - TROPHY

Am 23.8. holt mich unser Clubkamerad Hans-Heinz DILTHEY ab, um mit mir zum Startort der Deutschland-Trophy 1986 zu fahren. Nachdem in Neuötting die Fahrzeuge abgenommen waren und ich meinen Schlafplatz, ein Feldbett im THW-Haus, reserviert hatte, besichtigte ich die Strecke für die erste Wertungsprüfung. Mir war sofort klar, daß mein Einzylinder mit 44 PS da nicht bestens abschneiden würde. Es war eine ca. 700 lange Gerade auf einer leicht ansteigenden Straße, die als Beschleunigungsstrecke zu fahren war. Am Sonntag war ich dann auch unter den Letzten (66.). Der Tag wird fürchterlich lang. Wir fahren die 700 Meter dreimal und stehen die übrige Zeit nur sinnlos rum.

Am Montag geht's endlich los und wir verlassen Neuötting in Minutenabständen. Schnell bilden sich kleine Gruppen, die durch viele kleine Ortschaften über 5 Durchgangskontrollen und 2 Zeitkontrollen zur 2. WP, einem "Slalom" fahren. Die Strecke ist sehr schnell gesteckt. Ich überfahre mit ca. 150 km/h die Ziellinie und erwarte, wieder unter den Letzten zu sein. Nach einem kurzen Abschnitt (30 km in 43 Minuten) mit etlichen Schikanen, wie Bahnübergängen und einer Kleinstadt mit Feierabendverkehr erreiche ich gerade noch rechtzeitig das Tagesziel in Großheubach. Dort erwartet mich eine angenehme Überraschung: Ich bin 11. der Tageswertung und komme dadurch in der Gesamtwertung auf den 32. Platz vor. Die erste Etappe des zweiten Tages ist nichts anderes als ein "Warm up" für das Ereignis des Tages, ein 16-Runden-Rennen auf dem kleinen Kurs von Hockenheim. Ich stehe in der vorletzten Startreihe, neben und hinter mir nur noch 100-PS-Geschoße. Der Start verläuft, wie ich es mir gedacht habe, ich kontrolliere das Feld von hinten. Bei der Einfahrt zur Querspange kann ich den ersten Vierzylinder ausbremsen, bei der Ausfahrt und vor der Sachskurve den nächsten. Das Spiel ist ganz lustig, und ich treibe es, bis meine Reifen nicht mehr mitspielen. Es reicht noch zur 36. Zeit bei 82 Gesamtstartern, die fast alle mehr "Dampf" haben als ich. Danach geht's weiter zu Pirelli nach Höchst, wo man sich für die letzte Etappe stärken kann. Der letzte Abschnitt nach Darmstadt ins Böllenfallter-Stadion ist wieder eine harte Prüfung für das persönliche Konto in Flensburg. Am Mittwoch flitzen wir über eine Go-Kart-Strecke, essen bei KAWASAKI in Friedrichsdorf und kommen mit der Fähre über den Rhein bis nach Simmern, unserem Etappenziel. Am Donnerstag ist der erste Abschnitt wieder ein Einfahren für das große Tagesereignis, ein Gleichmäßigkeitsfahren auf der Nordschleife des Nürburgringes.

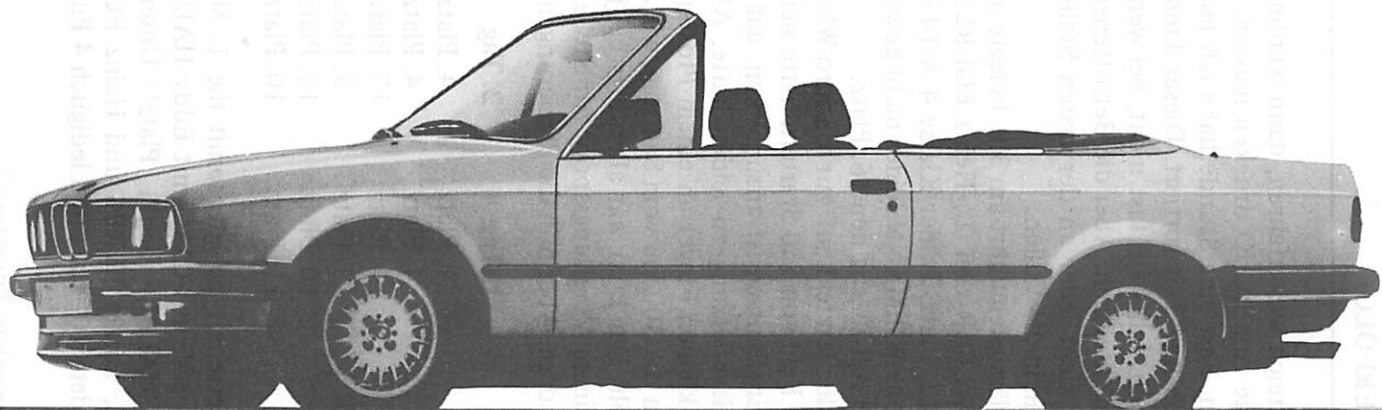
Gefahren werden 9 Runden, wobei die Zeitdifferenzen zwischen der 3. und 4. Runde sowie der 7. und 8. Runde gewertet werden. Wer unter 10 sec. Gesamtdifferenz bleibt, wird nach der schnellsten Runde bewertet. Ich bin in der 4. Runde zu schnell und kassiere gleich 17 Strafpunkte, die mir den 51. Platz in der Tageswertung einbringen. Wir fahren anschließend noch bis nach Aachen, wo wir im Schützenhaus übernachten dürfen. Am Freitag müssen wir nach einem kurzen Vorspiel auf die Autobahn und dann nach Jevern ins Contidrom, wo eine Sprintprüfung auf dem Programm steht. Ich fahre die 41. Zeit und liege in der Gesamtwertung immer noch auf dem 36. Platz.

Vom Contidrom gehts über Weusen und Schneeverdingen nach Scheessel, dem Tagesziel. Hier warten die besten Unterkünfte der ganzen Fahrt auf uns. Der letzte Tag wird nicht mehr so hart, es sind nur noch 300 km und eine Wertungsprüfung zu fahren. Über Bremervörde gehts nach Sandstedt, von dort mit der Fähre über die Weser und dann nach Wilhelmshaven zur letzten WP, einem Beschleunigungstest über 400 Meter. Ich quetsche noch einmal alles aus meinem Eintopf raus, was drin ist und fahre die 58. Zeit. Jetzt gehts noch gemütlich durch Friesland ins Ziel nach Norden, wo wir sehr nett empfangen werden. Bei der Siegerehrung werden natürlich wieder sehr viele Persönlichkeiten, der Landrat, der Bürgermeister, der DMV-Präsident, der Ortsclub-Präsident usw. zum Reden gezwungen. Manche tun's auch freiwillig! Das kann die gute Stimmung aber nicht mehr stören. Wir feiern anständig; das geht auch mit Bitburger Pils! Wir schlafen im Speedway-Stadion und packen dann unsere Sachen für die Heimfahrt. Was bleibt, sind ein 42. Platz in der Gesamtwertung (Sch . . . beschleunigung) und die Erkenntnis, daß es im Norden Deutschlands auch ganz schön sein kann, aber zum Motorradfahren viel zu flach ist.

Im Großen und Ganzen war es eine schöne Veranstaltung mit einigen Mißklängen. So hatte am Anfang die Fahrtleitung einige Probleme mit der Organisation und Auswertung. Manchmal waren die Zeiten sehr knapp, aber da ich alle geschafft habe, können sie nicht zu knapp gewesen sein. Außerdem kann jeder selbst entscheiden, ob er seine Strafpunkte bei der Deutschland-Trophy oder in Flensburg haben will. Ob ich nächstes Jahr wieder fahre, weiß ich noch nicht. Das wird davon abhängen, ob ein geeignetes Eisen in der Garage steht, mit einer XBR 500 fahre ich "höchstwahrscheinlich" nicht mehr mit.

Georg Nerbl

Georg Nerbl belegte den 12. Platz in der Klasse 1–2 und den 42. Platz in der Gesamtwertung, Hans Heinz Dilthey den 4. Platz in der Klasse 9 (Gespanne) sowie den 52. Platz im Gesamtklassement.



Wir laden Sie herzlich ein, eine neue faszinierende Perspektive für die Freude am Fahren kennenzulernen: Das neue BMW 325i Cabrio.

Wenn Sie sich also neue Freiräume eröffnen wollen und 6-Zylinder-Fahrdynamik beispiellos individuell genießen möchten: Das neue BMW 325i Cabrio und wir erwarten Sie zur Probefahrt.

Herzlich willkommen.



AUTO-HUSER GmbH

BMW-Vertragshändler

Fürstenrieder Straße 212-216 · 8000 München 70 · Tel. 7 14 50 24



**Freude
am
Fahren**

A C M - ERFOLGE

Wenn unsere Sportler so erfolgreich weiterfahren, dann werden wir voraussichtlich eine separate Beilage zum ECHO drucken müssen, oder aber die übrigen Berichte streichen. Fast eine Stunde habe ich nur Ergebnisse geordnet und nach Sparten und Zeit sortiert. Dieser Trend ist sicher für den ganzen Club erfreulich. Ich weiß fast nicht, bei wem ich beginnen soll, um niemand zu benachteiligen. Aber die Betroffenen haben hoffentlich Verständnis, daß nicht jeder an der ersten Stelle genannt werden kann. Nun aber hinein in die Vollen:

Bei der 20. DMV Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt am 3.8. belegte in der Klasse 6 A/I-Lizenz Richard SCHALBER den 2., Heinz EGERLAND den 10. und Laszlo PERES den 12. Platz. In der Klasse 4 A/I-Lizenz wurden Robert BÖSCHL und Alfons WIEMANN leider nicht gewertet. Eddy HAU erreichte in der Klasse 3 A/I-Lizenz den 16. Platz.

Am 16. und 17. August fand der letzte Lauf zur Enduro-WM, zugleich DM, in Odenheim statt. Ein Feld von 550 Startern hatte sich der Herausforderung gestellt. Zu den Ergebnissen ist anzumerken, daß Robert BÖSCHL noch an einer Knieverletzung zu leiden hatte, Alfons WIEMANN am ersten Tag seinen kleinen Finger an einem Pfosten anschlug und trotz großer Schmerzen die 300 km vom Samstag, wie auch die 250 km am Sonntag durchhielt. Der Luxi war allerdings bei jeder sich bietenden Gelegenheit mit seinem Vereisungsspray zur Stelle, um die größten Schmerzen etwas zu lindern. Aber nun die Plazierungen:

Klasse	Fahrer	1. Tag	2. Tag
250 ccm	Eddy HAU	4. Platz	4. Platz
500 ccm	Alfons WIEMANN	4. Platz	4. Platz
500 ccm	Robert BÖSCHL	14. Platz	17. Platz
üb. 500 ccm	Richard SCHALBER	2. Platz	3. Platz
	Laszlo PERES	10. Platz	11. Platz
	Heinz EGERLAND	11. Platz	10. Platz

In der Deutschen Enduromeisterschaft belegte somit die 1. Mannschaft des AC München von 1903 e.V. im ADAC mit Eddy HAU, Alfons WIEMANN und Richard SCHALBER den 1. Platz!! Unsere 2. Mannschaft mit Robert BÖSCHL, Laszlo PERES und Heinz EGERLAND erreichte, punktgleich mit dem 10. Platz und lediglich 4 Punkte hinter dem 6. Platz den 11. Platz.

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Sportlern!!

Weitere Erfolge konnten Fahrer des ACM bei der 13. Rheintal Rallye in Hockenheim durch Helmut DÄHNE und K.H. DIEPOLD erringen, die in der Klasse bis 1000 ccm die Plätze 2 und 3 belegten.

Unser unverwüstlicher Max DEMEL holte sich den Klassensieg bei den 250ern beim 3. Lauf zum Ernst-Henne-Pokal und einen weiteren 1. Platz beim Oldtimer-Grand-Prix in Straubing, wo er auch im Training durch die schnellste Zeit glänzte.

Peter MEY konnte bei einem Int. Classic-Bike-Rennen, das am 17.8. in der Tschechoslowakei ausgetragen wurde, in der Klasse bis 350 ccm den 4. Platz belegen.

Erfreuliches gibt es auch über einen Clubkameraden zu berichten, von dem man lange nichts mehr gehört hat: Axel GÄNSSLE. Der Dipl. Ing., der sich in München eine Firma für Motortuning aufgebaut hat und natürlich seine Maschine ebenfalls selbst vorbereitet, hatte viele Probleme mit seinem 2-Ventiler KAWA-Motor. Im Verlauf des letzten Winters gelang es ihm, seinen Motor nicht nur standfest zu machen, sondern ihn zum schnellsten der gesamten Konkurrenz zu erziehen. Er hat im Moment zwar noch mit Startproblemen zu kämpfen, aber damit steht er nicht alleine da (siehe Martin WIMMER!). Wie Sie an den nachfolgenden Ergebnissen ersehen können, ist ein ständiger Aufwärtstrend zu erkennen:

Am 26. April reichte es in Hockenheim lediglich zum 15. Platz, beim nächsten Lauf am 11. Mai auf dem Nürburgring, den er erstmal auf MICHELIN-Reifen bestritt, konnte er seine bisherigen Zeiten gleich um 3 sec. unterbieten, fiel im Rennen aber leider wegen einer gerissenen Primärkette aus. Am 24. Mai verbesserte er sich auf dem Hockenheimring bereits auf den 8. Platz, fiel am 1. Juni auf dem Nürburgring mit einer gebrochenen Ventildfeder aus und holte sich auf derselben Strecke am 29. Juni dafür Platz 6. Der 9. Lauf am 2. August auf dem Hockenheimring saß Axel auf dem Siegerpodest, während der vorher verletzte Gabor LERCH in seinem ersten Rennen nach seinem Sturz auf dem Nürburgring den 6. Platz einnahm. Gänssle war dabei der einzige KAWA-Treiber unter den ersten Zehn, den Rest stellten Fahrer aus dem HONDA-Stall. Bis hierher hatte in den 9 Läufen der ACM bereits fünfmal den Sieger gestellt!! Beim Rennen am 10. August auf dem Nürburgring kam Axel Gänssle nur als 14. vom Start, kämpfte sich durch das ganze Feld und belegte schließlich den 2. Platz. Lerch konnte wegen technischer Probleme (seine Maschine drehte lediglich bis 7000) hier nicht starten. Wie sich später herausstellte, war bei der Reparatur des Tankes nach seinem Sturz Schmutz in den Tank geraten, der leider lange Zeit unentdeckt blieb.

Daß Maschine und Fahrer dann wieder in Topform waren, und Gabor seinen Sturz physisch und psychisch weggesteckt hatte, bewies er durch einen hartumkämpften Sieg in Straubing am 30./31. August.

Wenn wir hierzu die Zeiten von Axel Gänsle betrachten, der den Nürburgring in 1.59,21 umrundet und in Hockenheim eine Zeit von 1.16,51 erreicht, dann dürfen wir optimistisch in die Zukunft sehen.

Folgende Klassements konnte ich den OMK-Mitteilungen Juli/August 1986 entnehmen:

OMK Rundstreckenpokal 500 ccm Viertakt:

Lerch mit 63 Punkten nach vier 2. Plätzen und einem Sieg 3. Platz
Gänsle nach nur 2 Rennen mit 8 Punkten auf dem 17. Platz (dürfte sich inzwischen gewaltig verbessert haben!). Um diesen Pokal fahren insgesamt 31 Starter.

Deutsche Motorrad-Rallye-Meisterschaft:

In der Klasse 3 (2-Takt 351-500 ccm bzw. 4-Takt 601–1000 ccm) liegt Helmut DÄHNE auf seiner Suzuki GSXR mit 97 Punkten auf dem 1. Rang (der Zweitplatzierte hat 70 Punkte), Karl-Heinz DIEPOLD rangiert mit 26 Punkten auf dem 12. Platz.

Dt. Moto-Cross-Meisterschaft:

Rolf Dieffenbach	125 ccm	12. Platz	(Rolf ist nicht Mitglied im ACM, aber durch das Stadion-Cross dem ACM sehr verbunden)
	250 ccm	10. Platz	
	500 ccm +		
4-Takt	750 ccm	1. Platz	

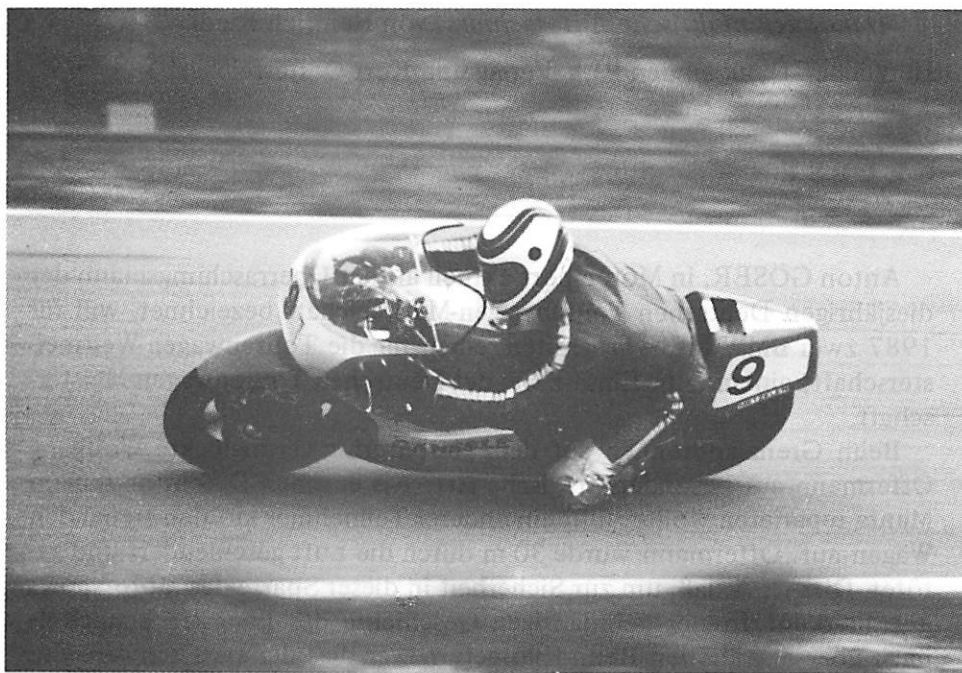
Deutsche Enduro-Meisterschaft:

Eddy HAU	250 ccm	2. Platz
Alfons WIEMANN	500 ccm	1. Platz
Richard SCHALBER	4-Takt üb. 500 ccm	1. Platz
Laszlo PERES		11. Platz
Heinz EGERLAND		14. Platz

Die über Martin WIMMER, der nach seinem 2. Platz auf dem Salzburgring sowie einem 3. Platz auf dem Nürburgring mit 48 Punkten nicht besonders gut liegt, verbreiteten negativen Berichte sollte man dahingehend relativieren, als der Martin dreimal die Pole-Position hielt und dreimal die schnellste Runde fuhr. Außerdem lag er in diesem Jahr im Training nie schlechter als auf dem dritten Platz. Damit dürfte schon bewiesen sein, daß der Martin immer noch zu den absolut besten Fahrern seiner Klasse zählt. Wenn er seine Startprobleme in den Griff bekommt und sich damit den Weg durch den gesamten Pulk sparen kann, werden wir ihn sicher wieder auf den Plätzen sehen, die seinem Können entsprechen. Überdies ist ein 6. Platz in der WM (Stand Mitte August) doch nicht unbeachtlich.

Ich glaube, da ich hier Material hatte, um fast vier Seiten zu füllen, sagen zu können, daß der ACM wieder gewaltig an Gewicht gewonnen hat, und wir mit unseren Aktiven mehr als zufrieden sein können.

F.B.



Axel GÄNSSLE auf seiner KAWA - Eigenbau

SPENDE:

Von der BLV Verlagsgesellschaft wurde die ACM-Bibliothek wieder um einige sehr schöne Bücher erweitert. Kurt Oesterreicher ließ uns nachfolgende Titel zukommen:

“Naturinseln in Stadt und Dorf – Vergessene Lebensräume erkennen, schützen und fördern” von Michael Lohmann

“Radtour-Fibel” von Matthias Gans / Jürgen Ruppert

“Die Höhenwege der Nördlichen Kalkalpen” – BLV Spezialführer von Konrad Fleischmann

“Zillertaler Alpen – Stubai-er Alpen” BLV Kombi-Bergsteigerbuch von Sepp Schnürer

BLV-Dreipunkt-Bücher:

“Singvögel – Die wichtigsten heimischen Arten”

“Alpenblumen – Nach Blütenfarben bestimmen”

“Gefährdete Pflanzen – Eine Auswahl aus der Roten Liste”

“Schmetterlinge – Heimische Tag- und Nachtfalter”

“Handbuch praktische Autotechnik” von Heinrich Riedl

Herzlichen Dank an den BLV-Verlag und Kurt Oesterreicher!

F.B.

GELESEN :

Anton GÖSER, in Motorsport aktuell als der Überraschungsmann der diesjährigen Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft bezeichnet, will für 1987 zwei BMW M 3 vorbereiten, einen für die Tourenwagen-Weltmeisterschaft, einem zum Einsatz bei der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft.

Beim Grenzlandrennen auf dem Nürburgring verunglückte Wolfgang Offermann auf besonders tragische Art: Als er einen Defekt an seinem Manta reparieren wollte, fuhr ein anderer Teilnehmer auf den stehenden Wagen auf. Offermann wurde 30 m durch die Luft geschleudert und getötet. Dies ist Anlaß, um zur Sicherheit in dieser Sparte des Motorsports anzumerken: In der zehnjährigen Geschichte des Langstreckenpokals nach über 5 Millionen Renn-Kilometern war dies der erste schwere Unfall!

F.B.

VORSICHT, SCHULANFANG

Kinder haben keine Bremsen

Die Unfallzahlen sind zwar rückläufig, aber nach wie vor erschreckend: 1985 verunglückten 46.000 Kinder auf unseren Straßen. 458 von ihnen kamen dabei ums Leben. 458 zuviel! Jeder Autofahrer muß ständig mit den gefährlichsten Manövern der schwächsten Verkehrsteilnehmer rechnen. Und das nicht nur in diesen Tagen und Wochen, da die Schulanfänger unterwegs sind. Aber jeder zweite Autofahrer weiß nicht, welches Fehlverhalten er bei Kindern im Straßenverkehr ständig erwarten muß. Das ist gefährlich, denn nur wer die Gefahren kennt, kann sich darauf einstellen.

Wußten Sie schon

- daß Kinder Entfernungen und Geschwindigkeiten nicht schätzen können, sie deshalb nicht erkennen, ob ein Fahrzeug fährt oder steht?
- daß Kinder Geräusche nicht orten können? Sie hören nicht, aus welcher Richtung Fahrzeuge kommen.
- daß Kinder ein um etwa 30% eingeschränktes Gesichtsfeld haben? Gefahren, die nicht genau in ihrem Blickfeld liegen, erkennen sie nicht

Darauf müssen Autofahrer achten:

- Kleben Sie mit den Augen nicht nur am Vordermann, sondern beobachten Sie gleichzeitig den Fußweg
- Vertrauen Sie nicht darauf, daß Kinder an der roten Ampel stehenbleiben
- Seien Sie bremsbereit, wenn Kinder auf dem Fußweg spielen oder dort mit dem Rad fahren
- Fahren Sie vor allem in Wohngebieten, vor Schulen, an Schulbushaltestellen, vor Kindergärten, vor Eisdielen, Eiswaagen oder in der Nähe von Spielplätzen besonders langsam
- Warten Sie an Überwegen. Auch dann, wenn ein Kinder lange zögert (es braucht länger, bis es die Situation erfaßt hat)

Gerade wir als Motorsportler sollten diese Hinweise beachten, um die ständigen Vorurteile, wir seien nur Raser und Verrückte, abzubauen. Wir sollten auch den übrigen Verkehrsteilnehmern Vorbild sein und durch unser Verhalten beweisen, daß wir es nicht nötig haben, uns auf der Straße auszutoben. Wer sein Fahrzeug beherrscht, zeigt es durch Rücksicht und nicht durch Raserei. Im Straßenverkehr ist, im Gegensatz zur Rennstrecke, nicht der Schnellste auch der Beste!

AUTOSPORT 1901

Aus der Automobilwelt 1909

Am 12. Mai trat wiederum der Rheinische Automobilclub mit einer interessanten Fahrt hervor, und zwar mit der 165 km langen Fernfahrt Mannheim—Pforzheim—Mannheim. In der Klasse der Rennwagen siegte Willy Tischbein, bei den Tourenwagen Eugen Benz, wohingegen Kirchheim den besten leichten Wagen steuerte und Eucke das siegreiche Motordreirad.

Fast hätten wir die österreichische Bergfahrt Neu Waldegg—Exelberg vergessen, die am 5. Mai vom österreichischen Automobilclub auf der 4,2 km langen Strecke veranstaltet worden ist. Die beste Zeit wurde von dem kleinen elektrischen Wagen des Systems Lohner-Porsche, den Ing. Porsche selbst steuerte, vollbracht, da er nämlich mit der Zeit von 5.39 einen offiziellen Rekord aufstellte. Porsche schlug somit die vom französischen Fahrer Gaste auf einem Motordreirad aufgestellte Rekordzeit von 6.24 um fast eine Minute. In der Klasse Motorräder siegte Hyronimus mit einem De-Dion-Bouton-Dreirad in 6.45.

Von den kleinen Wagen belegte ein Dampfswagen der Amerikanischen Locomobile Company mit Blake als Fahrer in 10.0,36 den ersten Platz vor Eidlitz auf Daracq. Interessant war der Sieg des Dampfchwagens über den Petroleum-Motorwagen.

A. Mayer

1909 — EIN NEUER WELTREKORD

Aus London kommt die Nachricht, daß der bisher von Harry Martin auf CONTINENTAL Penumatik gehaltene 6-Stunden-Weltrekord für Motorzweirad geschlagen wurde. Mr. O.C. Godfrey legte in 6 Stunden eine Entfernung von 268 Meilen zurück, was die bisherige Leistung um 24 Meilen überbietet. Auch der neue Weltrekord-Inhaber benutzte CONTINENTAL-Pneumatiks. Daß nur ein über jeden Zweifel erhabenes Fabrikat den enormen Beanspruchungen einer derartigen Dauerfahrt gewachsen ist, bedarf hier wohl keiner Erwähnung.

A. Mayer

SAMMEL-ANZEIGEN

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 788116

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 7141049

„HALLO“-Reisebüro Neuperlach, PEP-Zentrum
Telefon 6371044

Kiessling oHG, San.-Installationen, Rep.-Dienst.
Ismaninger Straße 6, 8000 München 80, Tel. 473190

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 602669

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 761321

Max Jung, Bau- und Fahrzeugschmiede
« Individuelle Metallgestaltung »
Truderinger Straße 289, 8000 München 80, Telefon 421337

WNK GmbH, „Wir stellen die Litho's für das ACM-ECHO her“
Wasserburger Landstr. 268a, 8000 München 82, Tel. 4307476

HERBERT PAUL, BMW-Autoreparatur und Unfallinstandsetzung
Ersatzteile, Verkauf
Hohenzollernstraße 65, 8000 München 40, Telefon 2719201

Im Süden nicht mehr "Oben ohne"!

Diese neue Verordnung bezieht sich selbstverständlich nicht auf die hübschen Mädchen, die überwiegend für die Augen angenehm und gesund sind, sondern auf alle motorisierten Zweiradfahrer, deren meistens wertvollstes Teil, der Kopf, schutzbedürftig zu sein scheint.

"2000 tote Motorradfahrer pro Jahr sind zuviel", begründete der italienische Verkehrsminister Claudio Signorile die neue Helmpflichtverordnung. "Bei 63% der Fälle", so der Politiker, "sind Schädelverletzungen die Todesursache gewesen." Die Unfallfahrer waren fast alle ohne Sturzhelm unterwegs. Das soll sich nun ändern.

Seit 18. Juli 1986 schreibt die italienische Straßenverkehrsordnung vor, daß alle Motorradfahrer mit Maschinen über 50 ccm einen Helm tragen müssen. Das gleiche gilt für 50er-Fahrer unter 18 Jahren. Nur erwachsene Mofafahrer sind von der Helmpflicht befreit (offensichtlich sind deren Köpfe unempfindlicher).

Die Polizei kündigte – besonders für die Anfangszeit – verschärfte Kontrollen an (wobei nach einem Zeitungsbericht bereits auf einen Mofafahrer ohne Helm, der auf Anruf nicht anhielt, scharf geschossen wurde und der Fahrer einen Streifschuß am Kopf erlitt!).

Ein Helm wäre also in diesem Fall bereits von Vorteil gewesen! Verstöße gegen die Tragepflicht ahnden die Carabinieri mit drastischen Strafen: Wer als über 18jähriger "oben ohne" erwischt wird, muß 50.000 Lire bezahlen. Das sind umgerechnet ca. 80 DM.

Noch härter trifft es die Jugendlichen auf ihren Mofas. Bei Fahrten ohne Helm sieht die Verordnung zwingend die Beschlagnahme des Mofas für mindestens drei Monate als Strafe vor.

Diese Vorschriften gelten selbstverständlich auch für alle Ein- und Durch-Reisenden. Also sind auch Touristen von den Strafen bedroht. Aber ein vernünftiger Zweiradfahrer wird ja ohnehin nicht aus Angst vor Strafe, sondern zur eigenen Sicherheit neben geeigneter Kleidung auch einen Schutzhelm tragen.

F.B.

WAR N U N G !

(Aus Auto-Bild)

Fehlerhafte Überrollbügel im Handel!

Die Stiftung Warentest ließ 20 Cabriolets mit Überrollbügel verschiedener Hersteller von einem Panzer überrollen.

Nicht ein einziger Überrollbügel hielt, was seine Bezeichnung versprach; da war man platt.

F.B.

NEUER REKORD

Nicht nur auf den Rennstrecken mischt der ADAC erfolgreich mit, auch als starke Gemeinschaft der Autofahrer werden große Zahlen geschrieben. Am 15. Juli 1986 konnte ADAC-Präsident Franz Stadler das achtmillionste Mitglied begrüßen. Seit 1964 hat sich somit die Mitgliederzahl verzehnfacht, seit 1952 verhundertfacht.

Dazu kann man den ADAC und seinen Präsidenten nur beglückwünschen. Wenn es auch immer wieder Stimmen gegen den ADAC gibt, so sind doch die Leistungen in all den Jahren unbestritten. Und man sollte doch mal versuchen, daran zu denken, daß es nicht leicht ist, die Interessen einer derart großen Masse unter einen Hut zu bringen. Wir Motorsportler verlangen verständlicherweise den ganzen Einsatz für unseren Sport, während das "normale" Mitglied mehr Wert auf Pannendienst, Information und Betreuung legt. Selbst die Bemühungen um den Straßenverkehr treffen nicht das Interesse aller Mitglieder. Während die einen für Geschwindigkeits-Beschränkungen sind, lieben die anderen das Tempo. Wem soll es da der große ADAC recht machen? Ich glaube, bei objektiver Betrachtung kann und muß man mit den Leistungen zufrieden sein. Schließlich heißt es nicht umsonst: "NOBODY IS PERFECT"

Gerade wir dürfen auch nicht vergessen, wie viele Mitarbeiter des ADAC nicht nur aus kommerziellen und beruflichen Gründen dem Motorsport verbunden sind, und mit großem Einsatz und Begeisterung für uns und unseren Sport tätig sind.

Diesen Leuten einmal an dieser Stelle herzlichen Dank!!

F.B.



Die neue Kraft. Golf GTI 16V.

Das Neueste vom Golf-Sport: Golf GTI 16V. Ein Kraftpaket voller Energie.

16 Ventile. 4-Zylinder-Einspritzmotor. Zwei obenliegende Nockenwellen. Elektronische Kennfeldzündung. Echte Profi-Technik aus dem Motorsport. 102 kW (139 PS) oder das Angebot für den Umweltschutz: der 95 kW (129 PS)-Motor mit Abgasreinigung. Alles in Bestform. Für alle, die nicht nur Wert auf Individualität, Understatement und reichlich Fahrspaß legen, sondern auch Wirtschaftlichkeit zu schätzen wissen. Jetzt bei uns.

Ihr V.A.G Partner



AUTOHAUS FEICHT G M B H

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchner Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12

Wolfgang Graf Berghe von Trips

In diesem Monat jährt sich zum 25. Mal der Todestag des Grafen von Trips. Am 4. Mai 1928 wurde der Graf in Köln geboren. Er war zuhause auf der Burg Hemmersbach, der Burg der Grafen Trips. Heute noch treffen täglich Zuschriften aus aller Welt, Bitten um Bilder, Briefe der Anteilnahme ein. Ein Ehepaar aus Thailand schickte drei Alben mit Zeitungsausschnitten. Der Graf wird heute noch nicht vergessen.

Er gehörte zu Lebzeiten auch zu einer besonderen Elite, der Spitze der damaligen Formel-I-Piloten.

Wie hart die Auslese in dieser Sparte des Motorsports ist, wird deutlich, wenn man bedenkt, daß vielleicht 20 Millionen Menschen einen Führerschein besitzen, theoretisch also als Rennfahrer in Frage kommen, darunter sind vielleicht zwanzig, die einen über 200 km/h schnellen Sportwagen wirklich bis an die Grenzen ausfahren können. Und vielleicht zehn, die annähernd diese Leistungen erreichen und international auftreten können. Von den zehn Spitzenfahrern wieder sind acht am Steuer eines Formel-I-Rennwagens nur mehr zweitklassig. Dazu die Definition des Grafen von Trips: "Der Formelwagen ist leicht und stark und reagiert auf jeden Lenkeinschlag, auf jede Beschleunigung und

AUTO
MÜNCH
IN MÜNCHEN

V-A-G

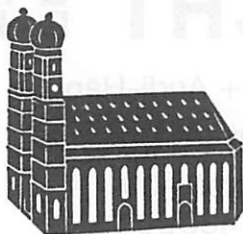


- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen (auch für Porsche)
- Autoverleih (PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089/57 30 06

»Wir führen das
rennerprobte Motul-Öl«



KORON-KERZEN

J.C. Reisinger - Inh. Franz Reisinger

München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik
direkt am Dom.

Bremung haargenau. Der Formelwagen vergibt nicht den geringsten Fehler. Der Fahrer ist ein Teil der Maschine und muß unheimlich schnell und genau denken und handeln. Der Grand-Prix-Sport ist für uns die hohe Schule, das hohe Seil."

Graf Trips war auf dem besten Wege, Weltmeister zu werden, der Beste von Millionen, die von diesem Titel träumen. Er war darüberhinaus das geborene Leitbild. Das alles zusammengefaßt ist nur einer der Gründe, warum Graf Trips unvergessen bleibt und warum sich um ihn eine Legende webt, wie um James Dean, der viel mehr war, als ein begnadeter Schauspieler und das Idol von Millionen von Teenagern. Für Trips ist das Rennen nie zu Ende.

Um mein Wissen über den Grafen aufzufrischen, las ich soeben ein Buch über ihn, das sein Freund Hermann Harster geschrieben hat. Erinnerungen wurden wach, als ich die Namen der damals Großen las, wie Joakim Bonnier, Stirling Moss, Jack Brabham, Dan Gurney, John Surtees, Hans Herrmann, Jim Clark oder Innes Ireland.

Diese Namen waren verbunden mit großen Rennen und großen Autokennen, wie Lotus, Cooper, Brabham, Ferrari oder Porsche.

Lassen Sie uns gemeinsam zurückblicken in diese Zeit, die viele Clubkameraden selbst als Aktive erlebt haben und sicher manches Rennen des Grafen von Trips noch gut in Erinnerung haben.

Der junge Wolfgang begann seine Karriere auf dem Motorrad, einer BMW. Seine ersten Wettbewerbe spielten sich überwiegend im Gelände ab. Den ersten Sieg auf einem Auto errang der Graf 1954 bei der Pfalz-Rallye auf einem Porsche 1300. Die nächsten Plazierungen:

Klassensieg bei der Mille Miglia auf Porsche, 2. Platz beim Eifelrennen auf dem Nürburgring, 3. Platz beim Grand Prix von Deutschland, damit die Führung in der Deutschen Meisterschaft. Um die Eltern nicht über sein verrücktes Hobby zu informieren, fuhr er damals unter dem Pseudonym "Axel Linther" und wurde durch seinen 3. Platz auf der AVUS in Berlin Deutscher Meister in der Klasse bis 1500 ccm.

Ein Anruf Neubauers, des legendären Rennleiters von Mercedes, holte den jungen Grafen zu Testfahrten auf dem 300 SL. Am 17. September 1955 fuhr er das einzige große Rennen für Mercedes in Nordirland auf einem 300 SLR und belegte einen hervorragenden 3. Platz hinter Moss und Fangio. Nach dem schrecklichen Unfall von Le Mans am 12. Juni 1955, bei dem über 80 Menschen den Tod gefunden hatten, wurden die Silberpfeile am 22. Oktober ins Museum geschickt. Durch



Shell Heizöl



Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn
Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

(089)

6131658

Buchbinderei Papierverarbeitung

KALENDERHERSTELLUNG
BROSCHÜREN, KLEBBINDUNG
KATALOGE
PLASTIKSPIRALEN
PLASTIKBINDERÜCKEN
PROSPEKTE
STANZPLAKATE
AUFSTELLPLAKATE
DISPLAYS



Vogel GmbH

SEIT ÜBER 20 JAHREN
ZUVERLÄSSIGER PARTNER
DER DRUCKINDUSTRIE

BIBINGERSTRASSE 20 · 8013 HAAR
TELEFON 463054/55

GBA
München

IHR PARTNER FÜR GRUNDBESITZ

Unser Leistungsangebot:

- Grundbesitzverwertung, techn. Gutachten
- Verkauf und Vermittlung von Wohnungen,
Wohn- und Geschäftshäusern
- Industriebeteiligungen, Konzeption

Geschäftsführer:
Arnold v. Dressler

GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung
Von-der-Tann-Str. 3, 8000 München 22, Tel. 089/288404-05

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



 **(089) 42 90 71**

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

Huschke von Hanstein kam der Graf wieder zu Porsche und erzielte, zusammen mit Hans Herrmann, den Klassensieg beim 12-Stunden-Rennen von Sebring. Beim 1000-km-Rennen auf dem Nürburgring war er, zusammen mit Maglioli, wieder Klassensieger. Auf der Solitude belegte er hinter Hans Herrmann den 2. Platz und gewann anschließend mit Richard von Frankenberg noch die 24 Std. von Le Mans. Enzo Ferrari wurde auf ihn aufmerksam und gab ihm die Gelegenheit, einen seiner berühmten roten Renner zu fahren. Auf einem 3,5-Liter Zwölfzylinder holte Graf Trips damit den 2. Platz beim Großen Preis von Schweden. Für das Rennen in Monza durfte er dafür erstmals in einem Formel I trainieren und überstand seinen ersten schweren Unfall unverletzt, als ihm bei mehr als 200 km/h ein Lenkhebel brach. Zwei Wochen später gewann er ein gut besetztes Rennen auf der AVUS auf einem 300 SL. Neben Peter Collins, Mike Hawthorn, Luigi Musso und Cesare Perdisa bekam Trips einen Vertrag von Ferrari.

In diesem Jahr gelang allerdings keinem der Ferrari-Piloten ein Sieg bei einem WM-Lauf (man sieht: Es war alles schon einmal da!). Bei der Mille Miglia, die Trips wieder fuhr, ließ er seinem Markengefährten Taruffi den Sieg und belegte den 2. Platz (Taruffi hatte Getriebeprobleme, Trips hätte problemlos siegen können).

Am 26. Mai hatte er seinen zweiten schweren Unfall beim 1000-km-Rennen auf dem Nürburgring, zwei Rückenwirbel waren gebrochen, acht Wochen Gipskorsett die Folge.

Das Jahr 1958 liest sich wieder etwas besser: 2. Platz beim 1000-km-Rennen von Buenos Aires mit Gendebien, 3. Platz bei der Targa Florio mit Mike Hawthorn, 3. Platz beim 1000-km-Rennen des ADAC auf dem Nürburgring, ebenfalls 3. beim GP von Frankreich vor Fangio und Collins, 4. Platz beim GP von Deutschland, obwohl er die letzten Runden ohne Bremsen fahren mußte, 5. Platz beim GP von Portugal, Europameister auf Porsche. Ein Unfall am 7. September 1958 in Monza, bei dem sein Ferrari total zerstört wurde, brachte ihn um einen neuen Vertrag für das Jahr 1959. Nach wenigen Erfolgen in diesem Jahr erhielt er für 1960 wieder einen Vertrag von Ferrari. Mit einem 6. Platz in der WM durch 3 erste Plätze, 5 zweite, einen 4. und zwei 5. bedankte er sich bei dem Commendatore.

Ab 1961 mußte die Formel I mit 1,5 Liter-Motoren statt der bisherigen 2,5 Liter vorliebnehmen. Graf Trips holte sich die ersten 3 WM-Punkte durch einen 4. Platz beim GP von Monaco (trotz eines Defek-

PINI
-Klasse!

**Schöne Brillen
zahlt die Kasse***

*) Ohne Zuzahlung, für
nur DM 4,- Rezept-
gebühr bieten wir Ihnen
eine überwältigende
Auswahl schönster Brillen!

PINI

4 x in München

am Stachus
Max-Weber-Platz 10
Sendlinger-Tor-Platz 7
St.-Bonifatiusstraße 16
Sammelruf 59 43 61

**hochleistungs
schmierstoffe**



Optimol Ölwerke GmbH München
Friedenstrasse 7 D-8000 München 80 ☎ 089/4183-0 Tx 523636 opti d

tes). Am 21. Mai holte Trips den ersten Sieg eines deutschen Fahrers seit Einführung der Fahrer-WM 1950 beim GP von Holland in Zandvoort. Er führte dabei vom Start bis ins Ziel (75 Runden) vor so bekannten Leuten wie Phil Hill, Jim Clark, Stirling Moss, Ritchie Ginther und Jack Brabham. Punktgleich mit Moss (je 12 Punkte) übernahm Trips damit auch die Führung in der WM-Wertung.

Am 18. Juni folgte ein zweiter Platz beim GP von Belgien in Spa-Francorchamps hinter Phil Hill. In der WM-Wertung rutschte er damit ebenfalls auf den zweiten Platz.

Das Rennen in Monza am 8. September brachte dann das Ende der Karriere und des Lebens des Wolfgang Graf Berghe von Trips:

In der 2. Runde lag Trips an vierter Stelle hinter Phil Hill, Ritchie Ginther und Rodriguez. In seinem Windschatten fuhr Jim Clark. Die Wagen schossen mit etwa 230 die Gerade nach der Vialone-Kurve herunter, und Trips bremste den Ferrari vor der Curvetta scharf ab und zog ihn nach links, um richtig in die Kurve zu kommen. Clark löste sich vorher aus dem Windschatten von Trips, um mit seinem leichteren Lotus, der nicht so scharf angebremsert werden mußte, den bremsenden Trips zu überholen. Die beiden berührten sich. Das rechte Vorderrad des Lotus streifte das Hinterrad des Ferrari. Der Wagen von Trips stellte sich quer, überschlug sich, wurde gegen den Drahtzaun geschleudert, hinter dem die Zuschauer standen, flog zurück und blieb endlich liegen. Eine riesige Staubwolke lag über dem Ganzen. Graf Trips war aus dem Wagen auf die Rennstrecke gefallen. Er war sofort tot.

Das Grauen, das nur Sekunden dauerte, hatte er nicht mehr erlebt. Elf unglückliche Zuschauer starben mit ihm. Drei weitere erlagen im Krankenhaus ihren Verletzungen. Trips wäre seines Lebens nicht mehr froh geworden. Auch Jim Clark hatte sich überschlagen, blieb aber unverletzt. Fest steht, daß Trips an diesem Unfall unschuldig war. Er mußte den schweren Ferrari vor der Kurve schärfer anbremsen, als es der nachfolgende leichtere Lotus mußte. Der Lotus-Fahrer Clark hätte es wissen sollen. Es kann und darf aber keine Schuldfrage aufgeworfen werden. Hier haben Unabwägbarkeiten, nicht mehr meßbare Winzigkeiten, zum Tode von 15 Menschen geführt.

Wie sagte Fürst Metternich, der Präsident des Automobilclubs von Deutschland bei der Beisetzung des Grafen: "Graf Trips war der fairste Sportsmann. Er ist über sich hinausgewachsen. Tapfer, voller Talent, lie-



**FLEISCH
WURST
GEFLÜGEL
WILD
TIEFKÜHLKOST**

Verkauf an Jedermann ab DM 50,-
Montag – Freitag von 8.00 – 13.00 Uhr

FLEISCHMARKT DISTLER
Werner-von-Braun-Straße
8011 Putzbrunn – Telefon 089/461 05-143

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 713366

Hauttüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

UW
gegründet 1875

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60

NEU Autotelefon C-Netz NEU

Sonderpreis für ACM-Mitglieder
DM 10.300,- inkl. Einbau + 14% MwSt.

Angebot gültig bis 31. 11. 1986

 **123 22 52**

EUROSIGNAL-SPRECHFUNK
Funk-Technik W. Kammerlehner

8000 München 2 · Nymphenburgerstraße 57

benswürdig, charakternoll und auf der Höhe seines Ruhmes bescheiden, war er ein Vorbild für die Jugend. Er wird sorgen, daß die schwergeprüften Hinterbliebenen über ihr Leid hinwegkommen. Er hat auf Erden schon das Licht in sich getragen."

Den Worten von Huschke von Hanstein gibt es nichts mehr hinzuzufügen: "Über Tote soll man nur Gutes sprechen. Über Dich, Wolfgang Graf Berghe von Trips, k a n n man nur Gutes sprechen. Leb wohl!"

F.B.

In Leistung und Flexibilität sind wir auf der Höhe.

Aber bleiben preislich auf dem Boden.

Wir bauen seit 50 Jahren Aufzüge.
Starke Lastenaufzüge für
Handel, Gewerbe und Industrie -
schnelle, komfortable bis

hochexklusive Personen-Aufzüge.
Wir kennen keine Schwer-
punkte. Außer einem: Flexibilität
und Fortschritt.

 **VESTNER**  **AUFZÜGE**

Personen-, Lasten-, Hydraulikaufzüge, Auto-, Kranken-, Industrieaufzüge

Gebrüder Vestner Aufzugsbau
D-8046 Garching-Hochbrück Gutenbergstraße 3 Telefon (089) 3202066

ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V., erscheint monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten, für weitere Exemplare werden DM 1,- + Porto, zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben. **Geschäftsstelle:** Senserstraße 5, 8000 München 70, Tel. 7751 01, ist jeden Mittwoch von 13.30 - 16.00 Uhr besetzt. **Konten:** Postgiroamt München 31131-808 (BLZ 70010080), Bayerische Vereinsbank München 7041837 (BLZ 70020270). **Mitgliedsbeitrag:** DM 60,- pro Jahr. **Präsident:** Kurt Distler, Frundsbergstr. 56, 8021 Straßlach, Tel. 08170-616 **Redaktion und Anzeigenverwaltung:** Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11, 8000 München 70, Tel. 711866. **Anzeigenpreis** z.Z. DM 40,- pro 1/5 Seite DIN A5 zuzüglich Mehrwertsteuer. **Clubabend:** Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwenbräukellers, Nymphenburger Straße 2, 8000 München 2, Tel. 526021. **Wichtiges:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. ist ausschließlich Sache des oder der Überbringer.



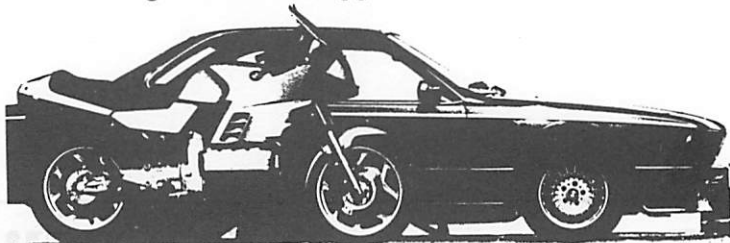
BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott

**PETER
KNOTT**



**BAD
TÖLZ**

BMW Vertragshändler Lenggrieser Str. 83 0 80 41 / 60 81



Unser Programm:

PKW

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Vorführwagen
- Kauf
- Leasing
- Finanzierung
- Kundendienst
- Reparatur
- Ersatzteile



Motorrad

- Neu- und Gebrauchtmotoren
- Vorführ- und Leihmaschinen
- Verkleidungen
- Tuning- und Sportzubehör
- BMW-PVM-Aluräder mit TÜV
- Knott-Transistorzündung
- Bekleidung
- Doppelauspuffanlage für K 100
- K 100 Knott-Spezialverkleidung
- K 100 Knott-Spezialsitzbänke

Kommen Sie!

Lassen Sie sich unsere Faszination auf zwei oder vier Rädern vorführen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Peter Knott

BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott Bad Tölz · BMW Knott Bad